

Protokoll (vorläufig) über die Online-Video-Konferenz des Fachausschusses „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirats Findorff am 16.02.2021

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Nr.: XIII/2/21

Teilgenommen haben:

Frau Hille Brünjes
Herr Marcel Gaytan Manriquez
Herr Ulf Jacob
Herr Oliver Jäger
Herr Oliver Otwiaska
Herr Janos Sallai
Herr David Theisinger
Herr Christian Weichelt

Gäste:

Herr Höft - Gestra AG, Division Direktor HR
Herr Meyenburg - Gestra AG, Gebäudemanagement
sowie interessierte Bürger:innen

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr.: XIII/9/20 vom 08.12.2020 sowie Nr.: XIII/1/21 vom 19.01.2021**
- TOP 3: Gestra – Entwicklung des Geländes und Parksituation
Dazu: Herr Höft, Gestra AG, Division Direktor HR
Herr Meyenburg, Gestra AG, Gebäudemanagement**
- TOP 4: Parken in Quartieren/Verkehrsentwicklungsplan (VEP)
Bericht des Fachausschusssprechers**
- TOP 5: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**
- nicht öffentlich:**
- TOP 7: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil**

TOP 1: Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Fachausschuss ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird beschlossen.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr.: XIII/9/20 vom 08.12.2020 sowie Nr.: XIII/1/21 vom 19.01.2021

Das Protokoll vom 08.12.2020 wird genehmigt.

Das Protokoll Nr.: XIII/1/21 vom 19.01.2021 liegt noch nicht vor.

TOP 3: Gestra – Entwicklung des Geländes und Parksituation

Herr Höft und Herr Meyenburg stellen die „neue“ Gestra vor. (Anlage)

Die Gestra befindet sich seit 1902 am Standort in Findorff. Nach einigen Umstrukturierungen in den letzten Jahren ist die Gestra seit 2017 Teil der Firmengruppe Spirax Sarco. Die Gestra beabsichtigt auch weiterhin, den Standort in Findorff als Hauptquartier beizubehalten. Die Gestra sieht sich als in Findorff ansässiges Unternehmen.

Durch den Standort mitten im Stadtteil sind das Betriebsgelände und die Anzahl der Parkplätze begrenzt. Es gibt auf dem Betriebsgelände ungefähr 100 Parkplätze. 160 MitarbeiterInnen fahren mit dem eigenen PKW zur Arbeit. Die Gestra fördert Fahrgemeinschaften und belegt die Parkplätze auf dem Betriebsgelände bei verschiedenen Arbeitsschichten auch doppelt. Dennoch müssen ungefähr 60 PKW tagsüber in den umliegenden Straßen geparkt werden.

Entgegen anderer Annahmen steht das Gebäude an der Hemmstraße nicht leer, sondern wird seit ungefähr zwei Jahren wieder teilweise genutzt. Es gibt Überlegungen, alle Etagen zu nutzen. Allerdings ist eine Vermietung aufgrund der durch umfangreiche Zollbestimmungen bestehenden strikten Zutrittsrechte keine Option für die Gestra.

Der Zugang zur Hemmstraße gehört zum Gelände der Gestra. Das Aufstellen des Imbißwagens wurde mit der Gestra abgesprochen. Es wird überlegt, je nach Jahreszeit verschiedenen Anbietern die Möglichkeit zu geben, dort Verkaufsstände aufzubauen, im Frühjahr z. B. einem Stand für Erdbeeren und Spargel.

Die Möglichkeit, die Dächer der Gebäude für Solarenergie oder Dachbegrünung zu nutzen, wurde bereits am Runden Tisch besprochen, wird aber nicht als umsetzbar angesehen. Die Gebäude sind teilweise über 100 Jahre alt und die Statik lässt Aufbauten auf den Dächern nicht zu.

**TOP 4: Parken in Quartieren/Verkehrsentwicklungsplan (VEP)
Bericht des Fachausschussprechers**

Am 22.01.2021 hat eine Videokonferenz der innenstadtnahen Ortsämter und Bausprecher mit dem Amt für Straßen und Verkehr stattgefunden, in denen die grundlegenden Inhalte des Verkehrsentwicklungsplanes vorgestellt wurden.

Herr Jacob stellt als Ausschussprecher die Inhalte kurz vor. Es wird darauf hingewiesen, dass der Verkehrsentwicklungsplan nicht identisch mit dem Konzept des Anwohnerparkens ist und dass an dieser Stelle keine Fragen zum Anwohnerparken beantwortet werden können.

Der Verkehrsentwicklungsplan betrifft im Wesentlichen drei Bereiche:

- Parkraumkonzept Innenstadt
- Reduzierung des Parkraums und
- Konsequente Parkverbote.

Und greift dazu auf vier Elemente zurück:

- Ordnung des ruhenden Verkehrs
- Parkraumbewirtschaftung
- Parkraumüberwachung und
- Reduzierung des Parkdruckes.

Das geplante Anwohnerparken mit seinen Inhalten wie der Parkraumbewirtschaftung ist ein Teil des Gesamtkonzeptes. Der Schwerpunkt in Findorff liegt auf dem Parkdruck. In der Stellungnahme des FA zum VEP wird vorgeschlagen, in Findorff ein Modellprojekt umzusetzen. Diese Anregung stammt aus der im Jahr 2020 durchgeführten Verkehrsraumerhebung. Es wird angeregt, das Ergebnis dieser Erhebung auf der Homepage des Orsamtes zu veröffentlichen

Das Anwohnerparken wird voraussichtlich auch Regelungen für Gewerbetreibende treffen. Die Findorffer Geschäftsleute werden wie alle Interessierten an dem Prozess beteiligt werden.

Auch die Problematik der Rettungssicherheit und der Barrierefreiheit im Stadtteil, insbesondere bei Notrufen und für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und Rettungswagen, wird hingewiesen.

Ladesäulen für E-Mobilität sind nicht grundsätzlich enthalten. Hierfür müssten private Betreiber gesucht werden. Die Anfrage soll weitergeleitet werden und ggf. in einer der nächsten FA Sitzungen behandelt werden.

Derzeit ist beabsichtigt, in der Sitzung am 23.03.2021 über das weitere Vorgehen zum Thema Bewohnerparken seitens der Verkehrsbehörde zu berichten. Eine Tagesordnung wird rechtzeitig veröffentlicht.

TOP 5: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

Es gibt keine Entscheidungsbedarfe.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- Besuch des Landesbehindertenbeauftragten

In einer der nächsten Sitzungen soll das Thema Barrierefreiheit im Stadtteil behandelt werden. Der Fachausschuss wird gebeten, auffallende Stellen im Stadtteil bis zum 03.03.2021 an das Orsamt weiterzuleiten, damit von dort die Kollegin im Referat des Landesbehindertenbeauftragten informiert werden kann. Von dort wird eine Erhebung des Stadtteils durchgeführt, die dann in einer späteren Sitzung vorgestellt wird.

- Stadtteilbudget Plantage Asphaltangebotsstreifen

Eine Entscheidung über die Durchführung der Arbeiten steht noch aus.

- Solarcity - offener Brief

Das Orsamt hat einen offenen Brief der Initiative Solarcity erhalten, an der auch Findorffer Träger teilnehmen. Es wird angeregt, in eine der späteren Sitzungen eine die Klimaschutzmanager/in einzuladen.

- Herbststraße, Entschleunigungsmaßnahmen

Über mögliche Entschleunigungsmaßnahmen in der Herbststraße soll einer späteren Sitzung erneut gesprochen werden.

- Kohlenstraße

Der Fachausschuss Bau Walle hat einen Beschluss über die Prüfung der Umwandlung der Straße in eine Einbahnstraße gefasst. Der Findorffer Bauausschuss bittet um Information und Berücksichtigung in dem Verfahren.

- Schneedienste

Es ist aufgefallen, dass an vielen Stellen im Stadtteil in den letzten Wochen nicht hinreichend Schnee geräumt wurde. Zuständig ist das Ordnungsamt. Das Vorgehen wird erläutert. In Bremen werden Nebenstraßen generell nicht geräumt.

Das Ortsamt wird gebeten, nachzufragen, warum der Blumenweg im Weidedamm nicht geräumt wird und zu bitten, ob dort nicht wenigstens Sand gestreut werden kann, da der Weg viel benutzt wird.

- „Trampelpfad“ Kasseler Straße Richtung Utbremer Ring

Das Ortsamt war von Anwohnern angesprochen worden, dass dieser Weg im Winter sehr glatt sei und insbesondere für Menschen mit Rollatoren und ältere Menschen kaum zu nutzen. Allerdings sei es der kürzeste Weg von den Häusern der Espabau zur Haltestelle am Utbremer Ring. Das Ortsamt hat das Amt für Straßen und Verkehr informiert. Auch wenn es sich um selbst hergestellte „Trampelpfade“ handelt, wird das ASV die Lage überprüfen und die Wege in einen begehbaren Zustand bringen.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- Schrottrrad-Sammeltour am 02.02.2021 in Findorff-Bürgerweide und –Regensburger Straße.
- Fahrbahnsanierung Verteilerkreis Utbremen / Zubringer Überseestadt, hier: Im ersten Bauabschnitt wird eine Verkehrsinsel im Utbremer Ring zurückgebaut, um den Verkehr im dortigen Bereich im Anschluss verschwenken lassen zu können.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

- Christina Contu -

- Ulf Jacob –

Anlagen